

STOPPT RASSISMUS GEGEN ROMNJA*
They will not break us – OPRE ROMNJA*!



Liebe Freund*innen, liebe Schwestern*, liebe Brüder*, liebe Interessierte*

wir freuen uns sehr, Euch herzlich zum **2. Berliner Roma Kultur- und Geschichtsfestival des Roma-Information-Centrum e.V.** einzuladen. In diesem Jahr erwartet Euch wieder ein vielseitiges Programm mit Gesprächen um die Roma-Politik der EU, mit Theaterperformance, Filmaufführung und Konzerten zum Abschluss.

Im Jahr 2005 wurde die Dekade zur gesellschaftlichen Teilhabe und Inklusion der Roma ausgerufen und 2015 noch einmal um fünf Jahre verlängert bis 2020. Obwohl die eigens für Roma* und Romnja* von staatlicher Seite eingerichteten Programme bereits ein Jahrzehnt umgesetzt werden, kommt es europaweit zu massiver rassistischer Gewalt bis hin zu tödlich endenden Pogromen gegen Roma* und Romnja*

Wir, Vertreter*innen von Roma-Organisationen aus ganz Europa, werden im Abgeordnetenhaus Berlin unsere Erfahrungen, Kritik und Forderungen zu den staatlichen Programmen zusammentragen. Mit dem Ziel, ein neues Kapitel in der internationalen Zusammenarbeit zu eröffnen, werden wir die Ergebnisse in der Rosa- Luxemburg-Stiftung der Öffentlichkeit präsentieren. Mit dem Roma Kultur- und Geschichtsfestival rufen wir in Solidarität mit Roma* und Romnja* in ganz Europa abermals gemeinsam auf:

STOPPT RASSISMUS GEGEN ROMNJA*
They will not break us – OPRE ROMNJA*!

Wir freuen uns auf Euch!

AVEN RROMALEN PALO RROMANO FESTIVALO

2. Roma Kultur- und Geschichtsfestival

Berlin des Roma-Informations-Centrum e.V.

Donnerstag, 12.09. 2019 – Freitag, 13.09.2019

.....

Donnerstag, 12.09. 2019 / 15.00-17.00 Uhr

Präsentation der gemeinsamen Deklaration zur Roma-Dekade/Nationalen Strategie zur Teilhabe und Integration der Sinti und Roma | Ort: Rosa Luxemburg Stiftung – Gesellschaftsanalyse und politische Bildung e.V. | Franz-Mehring-Platz 1, 10243 Berlin

Donnerstag, 12.09.2019 / 20.00.Uhr

Theaterstück „Zigeunerschnitzel“ – mit Nedjo Osman, Katharina Waldau & Zejhun Demirov vom Theater TKO Köln | Im Stück wird ein dichtes Netz von tatsächlichen und fiktiven Ereignissen geknüpft. Ausgangspunkt ist das am 4. Februar 1995 verübte Attentat, bei dem vier Roma aus Oberwart in Österreich ihr Leben verloren. Regie: Nada Kokotovi | REFUGIO Berlin- Lenaustr. 3-4, 12047 Berlin

Freitag, 13.09.2019 / 12.30 -15.00 Uhr

Dokumentarfilm - RomaStories – 97 min. (AU deutsch/UT englisch) und Gespräch mit dem Produzenten Marko D. Knudsen vom Bildungsverein der Roma zu Hamburg e.V. Im Dokumentarfilm RomaStories, geht es um Roma-Biografien. Es geht um das „Roma Sein“ und das „Hiersein“, um die eigene Präsentation der eigenen Kultur. | Ein Film von Stella Tsianios, Babak Bataghva & Marko D. Knudsen : Aquarium (Südblock)- Skalitzerstr. 6, 10999 Berlin

Freitag,13.09.2019 / 17.00 – 23.00 Uhr

Konzerte & Party mit: Vanja Lakatoš & Emil Habibovic – Romano Pop – Serbien & Montenegro | Balkan – YU – Brass – Band mit Marjan Antić & Tea Mikić – Berlin | Dejan Amos Band – Berlin, DJ Maki – Berlin
Prinzessinnengärten- Prinzenstr. 35-38, 10969 Berlin